

PRESSEMITTEILUNG

SPS 2022

Minimierter Zeitaufwand bei der Planung: AmpereSoft zeigt neue ToolSystem-Version

- Neue Version des ToolSystems ab Spätherbst verfügbar
- Integrierte Prozesse sorgen für signifikante Zeitersparnis
- Neue Möglichkeit zur Anbindung von externen Quellen

Bonn, 22.09.2022 – Beschleunigte und vereinfachte Planung und Kalkulation von Schaltanlagen: Auf der im November erstmals nach der Pandemie wieder stattfindenden SPS präsentiert die AmpereSoft GmbH die im Spätherbst erscheinende neue Version 2023.1 ihres ToolSystems. Dank integrierter Prozesse und einer Verknüpfung mit externen Quellen profitieren Anwender von einer deutlichen Zeitersparnis bei der Planung und Kalkulation einer Anlage sowie der Erstellung passender Stücklisten.

„Die professionelle Schaltanlagenplanung verursacht heute noch immer vor allem eines: einen hohen Zeitaufwand“, sagt Stefan Mühlens, Geschäftsführer der AmpereSoft GmbH. Besonders die Übernahme von Projekten aus der Konfiguration oder die Pflege von Materialdaten, die für das Detailengineering in aktueller Form vorliegen müssen, seien besonders zeitintensiv. „Unser ToolSystem, das wir stetig weiterentwickeln, unterstützt Anwender dank integrierter Prozesse bei der Planung, die so nur wenige Minuten in Anspruch nimmt. Hierfür bietet die neue Version 2023.1 neue hilfreiche Features.“

Das AmpereSoft ToolSystem vereint innovative Software-Module, die den Engineeringprozess von der Planung bis zur Installation unterstützen. Hierzu zählt der ToolDataManager, der eine komfortable Suche nach bestehenden Projekten und Daten ermöglicht. Mit der neuen Version des ToolSystems hat dieses Modul nun eine deutliche Weiterentwicklung erfahren.

Automatisierte Pflege von Materialdaten

Durch die neu hinzugekommene Möglichkeit, auch externe Quellen mit dem ToolSystem zu verknüpfen, werden Anwender bei der Pflege ihrer Materialdaten zukünftig deutlich entlastet. Anhand einer vom Anwender bestimmten Masterdatenbank können Materialdaten schnell und ohne Aufwand aktuell gehalten werden. Die Prüfung und Korrektur der Angaben übernimmt der ToolDataManager, der die vorhandenen Daten mit denen der Masterdatenbank vergleicht. Treten Unterschiede auf, werden die fehlerhaften Daten automatisiert durch die aktuellen Werte ersetzt. Somit können Anwender bei der Planung jederzeit auf die Korrektheit und Aktualität der verwendeten Materialdaten vertrauen.

Diese und weitere Neuerungen zeigt die AmpereSoft GmbH vom 08. bis zum 11. November 2022 auf der SPS in Nürnberg. Besucher können in Halle 6 auf Stand 116 erleben, wie mit der neuen ToolSystem-Version in nur wenigen Minuten eine ganze Schaltanlage inklusive passender Stücklisten geplant und kalkuliert werden kann. Zudem stehen die AmpereSoft-Experten bereit, um über die Möglichkeiten eines optimierten und zugleich zeitsparenden Engineerings zu informieren.

Weitere Infos: www.amperesoft.net

Über die AmpereSoft GmbH:

Die Bonner AmpereSoft GmbH ist ein IT-Spezialist für die Entwicklung von Engineering-Tools und die Pflege von Stammdaten. Das ToolSystem von AmpereSoft, ein modulares Lösungsportfolio, unterstützt Planer beim gesamten Engineering-Prozess. Dazu zählen die Planung, Projektierung und das Detail-Engineering von Energieverteilern und Automatisierungsanlagen. Neben der Entwicklung von Engineering-Software berät AmpereSoft bei der Optimierung von Engineering-Prozessen und bei der Integration in das digitale Umfeld beim Kunden.

Die IT-Lösungen kommen bei Anwendern in mehr als 90 Ländern in verschiedenen Branchen zum Einsatz – von der Elektrotechnik über den Maschinen- und Anlagen- sowie Schaltschrankbau bis hin zu Erneuerbaren Energien. Das 2007 gegründete Unternehmen beschäftigt 18 Mitarbeiter. AmpereSoft engagiert sich bei der Etablierung von ECLASS, einem offenen und fachübergreifenden Produktdatenstandard, sowie AutomationML, dem offenen Standard für den Austausch von vollständigen Engineering-Projektdaten.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Philipp Laufenberg
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0)228 / 30412-632
laufenberg@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de